

Sekretariat: Béatrice Menzi Hussain, Furorastr. 5, 5032 Aarau Rohr; [info@airak.ch](mailto:info@airak.ch), [www.airak.ch](http://www.airak.ch)

März 2019

2018 – Ein JAHRESRÜCKBLICK

Liebe **airak**-Mitglieder

der letzte Mitgliederbrief liegt schon einige Zeit zurück. Seither ist einiges gelaufen bei den Aktivitäten des **airak**. Daher möchten wir Ihnen einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr anbieten.

Zwar sind im Hinblick nach aussen wenige Projekte gelaufen, aber die interreligiösen Stammtische in Aarau und Baden werden meistens regelmässig durchgeführt.

In Aarau gab es eine Begegnung mit den Initiantinnen des Friedensprojekts in Aarau „Frieden in unseren Händen“. Sie stellten ihre Friedensprojekte vor und es war eine wunderbare Gelegenheit sich gegenseitig näher kennenzulernen. Siehe auch die Webseite: <http://www.friedenaarau.org/>

Sowohl in Aarau wie auch in Baden gab es Begegnungen mit den Asylsuchenden, die über ihre Beziehung zu ihren Religionen berichteten.

Hier die Auflistung der interessanten Inputs in Baden im Jahr 2018:

Malik Allawala begeisterte in Baden die Zuhörer mit seinen Ausführungen zum Thema „Demut“ aus islamischer Sicht.

Max Heimgartner ermöglichte eine berührende Begegnung mit Flüchtlingen aus Syrien und Afghanistan. Béatrice Menzi zog mit dem Thema „Heilige Gärten – Inspiration für die Geistigkeit“ mehrere interessierte Hörer an.

Kevin de Carli führte mit seinen ausführlichen Erläuterungen ins Thema ein zur „Entwicklung des Jenseitsglauben im Judentum“.

Mit Matthias Hitz gab es eine informative und kritische Auseinandersetzung mit dem Thema „Der schulische Alltag im multireligiösen und multikulturellen Umfeld“.

Ein Höhepunkt war der Syrien-Begegnungsabend im August mit einem spannenden Vortrag von Hisham Salloum. Er stellte sein Heimatland Syrien vor, das eine lange Geschichte aufweist und in der Vergangenheit eine religiöse Vielfalt aufwies. Nach einem Podiumsgespräch wurde syrisches Essen serviert, das von der ganzen Familie vorbereitet worden war. Die Ref. Kirchgemeinde und das Kath. Stadtpfarramt sowie der **airak** hatten dazu eingeladen. Dieser Einladung folgten mehr als 150 Personen.



## Syrien-Begegnungsabend

Vortrag über Syrien, syrisches Nachtessen und spannende Begegnungen

**Donnerstag, 16. August 2018, 19 - 22 Uhr**

im Saal vom Roten Turm, Rathausgasse 5, 5400 Baden

Eintritt frei

Käthi Frenkel klärte die Zuhörer auf, was mit \*Engeln“ im Judentum gemeint ist, die meist als körperlose Geistwesen verstanden werden und Gottesboten oder Gesandte Gottes sind. Diese haben auch eine gewisse Ähnlichkeit mit dem Verständnis über Engel im Christentum.

Agnes Oeschger führte uns näher an das Thema „Pilgern“ als Modetrend oder als Symbol für unseren Lebensweg.

„Religion unterwegs – Mobilität und Religion“, der Input von Jannis Zinniker, berührt das Thema „Pilgern“, vielleicht auf eine modernere Art des Unterwegssein. Die allgemeine Erkenntnis von beiden Inputs: Das Leben ist eine grosse und spirituelle Reise.

Über das leider immer noch aktuelle Thema „Fundamentalismus & Terrorismus“ informierte Dr. Yahya H. Bajwa, zusammen mit dem ehemaligen Stadtpräsidenten aus Baden, Geri Müller.

Gegen Jahresende im Dezember machte Peter Zürn mit den Anwesenden am Stammtisch einen faszinierenden Gang durch die Religionsgeschichte anhand von Objekten aus dem British Museum zum Thema „Sonnenwendfeier – Saturnalien – Weihnachten“.

---

Nicht vergessen werden darf die interreligiöse Segensfeier bei der Eröffnung der neuen Kreuzung / Schulhausplatz in Baden, die mit verschiedenen Vertretern von Religionsgemeinschaften am Samstag, 18. August an Ort und Stelle erfolgreich durchgeführt wurde.

Im vergangenen Jahr erschienen Artikel in verschiedenen Medien im Zusammenhang mit dem interreligiösen Dialog, wobei der **airak** auch im Mittelpunkt stand.

„Aargauer Interreligiöser Arbeitskreis **airak**: Dem Dialog verpflichtet“, unter diesem Titel erschien Anfang August 2018 ein Artikel im katholischen Pfarrblatt „Horizonte“. Der Artikel basiert auf einem längeren Interview der Journalistin Vera Rüttimann mit Urs Fischer, Monika Liauw und Béatrice Menzi.

In der interreligiösen Zeitung „zVisite“, die jährlich zur „Woche der Religionen“ erscheint und im 2018 das Thema „Frauenrollen in den Religionen“ im Mittelpunkt hatte, wurde auch die Arbeit des **airak** vorgestellt beim Porträt von Béatrice Menzi, die Mitglied der Baha'i-Religion ist und deren grosses Anliegen das Erreichen des Weltfriedens ist.

Es erschien ebenfalls ein Beitrag über Susanne Andrea Birke, der römisch-katholischen Theologin, die in der Bildung und Propstei der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau tätig ist und den Arbeitskreis „Regenbogenpastoral“ leitet. In einem Gespräch mit zwei anderen christlichen Theologinnen unterhielten sich über Veränderungen für die Frau bezüglich Gleichstellung, Konkurrenz und Machtstreben.

Es ist erwähnenswert, dass im „reformiert“ und im „Horizonte“ die meisten Beiträge übernommen wurden und damit eine grosse Leserschaft im Aargau erreicht haben. Weitere Infos finden Sie unter:

<http://zvisite.ch/>

Die **airak**-Webseite wird monatlich aktualisiert und die „Info-Plattform“ mit den Auflistungen von Veranstaltungen auf zwei Seiten wird von Urs Fischer monatlich vorbereitet,

Der **airak** tritt auch auf Facebook auf und wird aktiv bewirtschaftet. Jeden Monat gibt es dutzende Posts (meist geteilte Beiträge zu interreligiösen Themen). Momentan gibt es über 150 Abonnenten und die Beiträge werden meistens von zwischen 30 bis 80 Personen angeklickt.

**airak**-Vorstand: Es ist keine einfache Situation, da der Vorstand derzeit „nur“ aus drei Mitgliedern besteht und die Konsolidierung 2018 noch nicht geglückt ist. Trotzdem wurde das Bestmögliche gemacht und der Vorstand hat sich nicht entmutigen lassen.

Der **airak** weist gerne auf die 9 Leitsätze des IRAS COTIS hin, vor allem auf die Punkte 6-9, die das Zusammenwirken der Religionsgemeinschaften erwähnen wie die Distanzierung von allen Formen der Gewalt, Aufruf zu gegenseitigem Respekt, dass der interreligiöse Dialog eine Quelle der gegenseitigen Bereicherung ist und spirituelle Offenheit ermöglicht.

Lieber Leser, der **airak** dankt Ihnen herzlich für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung der Anliegen des **airak**. Wir wären sehr glücklich, wenn Sie uns weiterhin unterstützen beim Besuch der Interreligiösen Stammtische und auch anderer Aktivitäten – vor allem Aarau braucht Ihre Unterstützung dringend!

Der **airak**-Vorstand: Monika Liauw, Dr. Muris Puric, Béatrice Menzi Hussain